

KRYON-Botschaft September 2009

Der Morgen danach...

Geliebtes Menschenwesen!

Sei begrüßt, ich bin KRYON vom Magnetischen Dienst. So melde ich mich, dies ist meine Dienstmarke, die kupferfarben leuchtet und das repräsentiert, was ich teilweise bin. Ich bin der Meister des Magnetismus, so bin ich bekannt und beschrieben. Aber ich bin auch der Meister der Botschaften, der Meister der weiblichen Kraft, der Meister des Vermittelns und Vernetzens und der Meister der Erdkraft. Ich bin Vieles in Einem. Das ist nichts Außergewöhnliches, denn du bist auch ein Meister von Vielem. Nur, du bist der noch schlafende Meister, du schläfst noch den Schlaf des dualistischen Spielers. In der Nacht bist du viel unterwegs, aber du bist dir dessen meist nicht bewusst. Du verschläfst deine herrlichen Aktionen und Sitzungen. Die Vorträge der Lehrer, die vor einer großen Gruppe der Erwachenden sprechen, sind für deine nächtlichen Ohren bestimmt. Wahrscheinlich bist du manchmal selbst einer der Lehrer, die anderen helfen, wahrlich zu erwachen. Ich bin KRYON vom Magnetischen Dienst und erfreue mich großer Liebe zu allen Menschen. Sie sind mir wie Brüder und Schwestern und nichts ist mir wichtiger, als dir, jedem von euch, der dies liest, und auch all die anderen, die nachts meine Hilfe in Anspruch nehmen, zu lenken und zu führen in dieser so besonderen Ära. Wir, die wir die Gruppe KRYON repräsentieren, haben die Aufgabe, die Menschheit zu ihrer Blüte zu bringen. Wir haben die vielen, vielen Schritte, die dazu notwendig sind, im Geiste schon beschritten. Nicht, weil wir auch als Mensch inkarnierten, sondern weil wir in alle Erfahrungen Einsicht nehmen können. Wie es in früheren Zeiten hier war und wie es auf anderen Planeten vorstatten

ging, wenn eine Menschheit oder Wesen sich in ihrer Schwingung, simultan zum Planeten erweitern und sich in ihrem Bewusstsein ausdehnen. Es ist jetzt nicht leicht für dich und alle Menschen auf der Erde und auch für die, die vorher diesen Weg beschritten, unabhängig davon, wo und in welcher Dimension oder Zeitschiene dies geschah und geschieht. Der Weg der Erde und der Menschen ist der des Aufstiegs und des Weges nach Hause. Die Heimfahrt in die Quelle allen Seins, dieses Gefühl, wieder von der höchsten Göttlichkeit eingeatmet zu werden, bedeutet, neue Erfahrungen zu machen, die dir bisher nicht möglich waren. Oder die du vergessen hast, weil viele von euch Lichtbringern schon öfter den Weg der Meisterschaft gingen und jetzt wieder hier sind, weil sie im Dienst der höchsten Göttlichkeit stehen. Du bist wahrscheinlich ein dienender Geist, der von weit her kommt, um hier nun zu helfen, dass Erde und Mensch dem Pfad des Erwachens folgen.

Viele von euch Lichtbringern kennen all das, was jetzt geschieht. Vielleicht bist du auch EINER von denen, die immer dann und dort inkarnieren, wo so etwas geschieht. Dann bist du ein Aufstiegshelfer, ein passionierter, der seit Äonen nichts anderes tut. Es könnte sein, dass diese Hilfe hier auf *diesem* etwas außergewöhnlichen Planeten dir die Möglichkeit verschafft, deinen Dienst zu erweitern. Du steigst in der Hierarchie der dienenden Geister eine Stufe höher und arbeitest mit an den Plänen der Sonnensysteme des planetaren Logos. Diese Gruppe der Herren der Schöpfung bestimmen, inspiriert von weiteren höheren Schöpfern, den Weg der einzelnen Sonnensysteme, die generell mit der Galaxie und anderen Galaxien dieses Universums zusammen weiter schreiten, sich ausdehnen oder andere Schritte unternehmen. Alles ist vereint, niemand und nichts macht allein die Schritte, es gibt generell keine Einzelkämpfer.

Doch, ich sehe einen. Ich sehe dich. Ja, du scheinst mir ein Einzelkämpfer zu sein. Du hast es so gelernt. Deine Prägungen haben es dir weisgemacht, dass das notwendig sei. Du bist dir lange nicht bewusst gewesen, wer du bist. Auch heute noch, obwohl du vielleicht dieser erwähnte Dienst-Aufstiegshelfer bist, nagst du an alten Prägungen. Vielleicht bist du sogar ein Walk-In und hast erst vor kurzem diesen menschlichen Körper übernommen, um den Weg der Kindheit zu sparen. Aber die Prägungen, die du jetzt erlebst, hast du mit übernommen und ein paar hast du selbst mitgebracht. Wie dem auch sei, du bist ein göttliches Wesen, das hier auf der Erde lebt und nun den Weg der Erweiterung des Bewusstseins, des Aufstiegs mitmacht. Deshalb bist du hier.

Die vielen anderen Menschen auf der Erde teilen sich auf in welche, die hier zum erst einmal sind. Das mögen Neulinge sein, die die Dualität erfahren wollen. Einsteiger, die fasziniert das Spiel von Gut und Böse genießen. Einige von den Neuen sind nur einmal hier oder vielleicht ein paar Mal, um diesen Aufstieg, das ganze Erwachen der Erde zu begleiten, als Aufstiegsdienende eben. Die ganz alten Seelen, die, die schon vielfach hier inkarnierten und auch oft in den astralen Ebenen bis zur nächsten Inkarnation weilten, oder auch auf anderen Planeten Erfahrungen machten, sind jetzt größtenteils hier, um sich *nur* dem Aufstieg als Dienende zu widmen. Das kann als Lichtrepräsentant und Vernetzer sein und/oder um anderen Menschen liebevoll die Hand zu reichen, die nächsten Schritte leichter und bewusster zu gehen. Oder auch, um nichts Spektakuläres zu tun, sondern einfach nur zu sein.

Nun darf ich sagen, dass die alten Seelen und die Walk-In die

Hauptakteure sind, die jetzt helfen, den Planeten von den alten Gitternetzen des Frevels zu befreien, die das kristalline Gitter des menschlichen Bewusstseins und das Christusgitter überall verankern und in den Menschen vernetzen. Ein jeder Mensch hat in sich das Goldene Herz, das Tor zum Höheren Selbst, das in sich den Schlüssel zum Christusbewusstsein birgt. Das zu erreichen, freizulegen und eventuelle Rahmen und Barrieren zu sprengen, ist ihre Aufgabe. In diesem Zusammenhang möchte ich gern nochmals daraufhin weisen, dass lediglich ein halbes Prozent der jetzigen Bevölkerung ausreichen würde, um das morphogenetische Feld, das Massenbewusstsein zu verändern. Wenn das geschieht, braucht ihr keine Channelings mehr, ihr channelt euch selbst. Unsere Unterstützung ist euch eh gewiss, weil wir immer da sind, solange die Erde existiert. Außerdem sind wir letztlich ein Teil von euch, wir sind keine getrennte Instanz. Wahr ist, dass, wenn dieses halbe Prozent erwacht ist, viele Dinge sich von allein auflösen, verändern oder etablieren. Das menschliche Denken wird mit dem hohen geistigen Feld verbunden sein und somit auch Zugang zu höheren Denk- und Ansatzpunkten der geistigen hohen Hierarchie pflegen können. Ein jeder wird die Möglichkeit haben, das Leben aus höheren Blickwinkeln zu betrachten. Das beinhaltet beispielsweise, dass wenige Menschen dann noch bewusst Tiere zum Essen töten werden, dass die Atomkraft in ihrer wahren Kraft erkannt wird und behutsam damit umgegangen wird und vieles mehr. Erkannt wird, dass es viel bessere und leichtere Möglichkeiten gibt, Energie zu schürfen, um die menschlichen Bedürfnisse zu befriedigen. Diese Energie ist die göttliche, hohe Energie, die angezapft werden kann. Das geschieht auf verschiedene Arten, wie schon so oft beschrieben. Alles ist schon da. Im höheren geistigen Feld ist alles schon als Gedankenkraft manifestiert und muss lediglich den Weg auf die Erde finden. Wenn dieses halbe Prozent der Menschheit ganz erwacht ist,

dann gibt es keine Grenzen mehr, die unter dem Denkmantel der Wissenschaft als Dogmen postuliert werden. Wissenschaft und Spiritualität vereinen sich, denn nur so ist die wahre Erkenntnis von allem zu verstehen. Das geschieht aus der höheren Sicht. Ganzheitlich denkende Menschen wie Plato, Herakles, Goethe und viele Weise aus allen Kulturen wussten das und lebten für sich diese Weisheit. Manches gaben sie verschlüsselt in Versen, Schriften, Liedern oder Theaterstücken an die Menschen weiter, die es oft erst sehr viel später erkannten, zumindest bruchstückweise.

Liebe Freunde, es ist für euch, die ihr dies hier lest und für die, die es später lesen werden, wann immer dies auch sei, nicht mehr die Zeit des Erwachens. Ihr seid erwacht, ihr seid Teil des halben Prozents und fragt euch sicher oft: "Was kann ich tun, um andere zum Erwachen zu bringen?" Meine Antwort ist: Tue nichts Besonderes. Sei wie du bist, sei einfach du selbst. Beschäftige dich mit dir, mit deiner Vielfältigkeit und strahle dein Licht aus. Sei authentisch, das ist wichtig. Sei mutig, wenn es sein muss, sei still, wenn es passt. Und sei offen für Neues, sei nicht festgefahren in alten Mustern. Es ist die Zeit der Saat und gleichzeitig die des Erntens. Du hast in den letzten Jahren, auch oft unbewusst, viele der alten Muster geklärt, die dich prägten und formten. Auf einer höheren Ebene hast du beschlossen, dich durch steinige Wege zu führen, wenn es notwendig war, damit so viele und so schnell wie möglich Muster und alte Verträge gelöscht werden konnten. Das ist geschehen. Oft fühltest du dich körperlich sehr matt, warst manchmal unfähig, dich zu bewegen, geschweige denn große Aktivitäten an den Tag zu legen. Dann geschah das, was oft beschreiben wurde: Deine alten Muster, deine körperlichen Begrenzungen, deine alten, fremd gesetzten Implantate wurden entfernt. Dein Körpersystem fand und findet immer mehr seinen Weg

in die Freiheit. Es ist nicht so, wie es scheint. Du bist nicht alt und gebrechlich, du bist dabei, dich ganz und gar zu verjüngen, weil du die alten Erfahrungen und Begrenzungen ausscheidest. Dein Körper braucht seine Zeit, um mit diesem neuen Zustand umzugehen. Schlaflosigkeit und Ruhelosigkeit oder Dumpfheit und Apathie gehör(t)en dazu. Doch das ist ein auslaufender Prozess. Du bist vollständig erwacht, egal, ob du erst kürzlich zu diesen Channelings oder anderen dieser Art gekommen bist.

Es wird viele Menschen geben, die sogar anders erwachen, sie lesen nie KRYON oder ähnliche empfangene Botschaften. Sie erfahren ihre Freiheit über eigene ganzheitliche Erkenntnisse. Sie engagieren sich für Politik, soziale Bereiche und gründen neue Gruppen oder Firmen, die sich damit beschäftigen. Sie werden ihre Göttlichkeit anders entdecken und sich mit den universellen Themen auf ihre Art befassen. Vielleicht erreicht sie die hartnäckige Standhaftigkeit des Dalai Lama oder die Unerschrockenheit von Barack Obama. Wer weiß, welche Menschen, Naturereignisse oder anderes sie zum Erwachen und Erkennen bewegt, sie anstupst und sie gerade werden lässt? Jeder Weg der Heilung und Ganzwerdung ist recht, nicht wahr? Du wirst auch erkennen, dass deine Nachbarn, deine Bürokollegen sich verändern. Das geht vielleicht nicht über Engelkongresse oder gechannelte Bücher. Vielleicht gehen sie den Weg des Auflehns im Betrieb. Die Wahrheit in ihnen will gelebt werden, die sogenannte Gerechtigkeit blitzt durch und will sich ausbreiten. Obwohl diese Gerechtigkeit noch in den Bereich der Dualität fällt. Denn wer weiß schon, warum jemand etwas tut, was nicht in die Norm passt und als schlecht geahndet wird? Vielleicht sind es Prägungen aus anderen Leben oder der Kohärent des Streits oder des Gerechtigkeitsduells ist ein alter Partner aus Atlantis. Wer weiß das schon und darf

unwissentlich darüber richten? Das wird übrigens ein sich näherndes Thema sein, das bald bearbeitet werden will: Euer Rechtsstaat wird durch einige Ereignisse in unmittelbarer Zukunft auf den Kopf gestellt. Da wird viel Unruhe sein, aber auch die Zeit der Erkenntnis wird durchschimmern. Das gilt nicht nur für Deutschland, auch für umliegende Länder, eigentlich für ganz Europa. Doch aus Deutschland wird viel Veränderung kommen, die sich ausbreitet.

Erhebt euch aus der Lethargie. Weißt du, ich habe oft gehört, dass Menschen nicht agieren, weil sie sagen: „Ich kann nicht, ich fühle mich miserabel, ich bin in starken Transformationsprozessen. An mir wird gearbeitet, deshalb kann ich nichts tun.“ Könnte es sein, dass das eine Ausrede ist, um keine Verantwortung zu übernehmen?

Es ist die Zeit des Agierens. Der Herbst 2009 beginnt. Viel wird geschehen, was eure Aufmerksamkeit fesseln wird. Einiges sieht bombastischer aus, als es ist. Viele von den alten bekannten Menschen, die ihr Promis aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Unterhaltung nennt, werden den Planeten verlassen. Mit ihnen geht das alte Denken. Ihr werdet wahrlich fühlen, da geht alte Energie. Auf, auf zu neuen Ufern! Worauf wartest du? Egal, ob du eine alte Seele bist, ein Walk-In oder ein wieder inkarnierter Meister. Wie sagt ihr so schön: „Es zählt nur, was getan wird!“

Mit tun meine ich auch das, was du im Bewusstsein tust und das, was du in deinen Gedanken erschaffst. Es ist die Zeit, zu gucken: Was denke ich? Was erschaffe ich mir sekundlich? Doch das soll eines unserer nächsten Themen im Herbst sein.

Wir wollen noch einmal in deine Nächte schauen. Was tust du nachts?

Könnte es sein, dass es auch zu deinem Dienst gehört, dass du nachts in den astralen Welten Hilfe leistest? Irgendwann wird sich die astrale Ebene ganz auflösen, weil sie nicht mehr benötigt wird. Jetzt ist es an der Zeit, die Seelen dort aufzuklären, was eigentlich der Tod ist, wenn sie es noch nicht erkannt haben. Die Territorien der astralen Eben entsprechen dem menschlichen Bewusstsein. Wenn das sich erweitert, sind diese Ebenen nicht mehr notwendig. Ich darf dir versichern, du bist nachts auch dort im Dienst. Vielleicht besuchst du außerdem deine höheren lichten Anteile und mit ihnen Sitzungen des Galaktischen Rates? Deine Meinung über die Erde ist dort sicher erwünscht. Dort bist du also auch im Dienst. Wunderst du dich noch, warum du morgens oft so müde bist? Dein Körper konnte sich zwar etwas erholen von den Tagesaktivitäten, noch kann er sich nicht tagsüber regenerieren. Aber die anderen Teile deines Seins waren aktiv. Das spürst du beim Erwachen. Schade ist, dass du dich nur meist bruchstückweise an deine Erlebnisse erinnerst, nicht wahr? Aber ich darf dir versichern, das ist zu deinem Schutz. Noch ist es nicht sinnvoll, dass du alle Ebenen deines Seins gleichzeitig wahrnimmst. Das könnte dich verunsichern und verwirren. Aber diese Sichtweise kommt auf leisen Sohlen. Du switscht wie beim Fernsehgucken durch verschiedene Kanäle, in diesem Fall durch unterschiedliche Schwingungsfrequenzen, auf denen du überall gleichzeitig bist. Stück für Stück wirst du dich jetzt selbst erobern.

Liebe Freunde, die Zeit der starken Transformationsprozesse ist beendet. Lasst uns gemeinsam weitere Ufer anvisieren, erobern und weitere Aktivitäten kreieren! Und bedenkt, das werde ich jetzt immer öfter sagen: 2012 ist, energetisch betrachtet, jetzt! Erwartet 2012 keine exorbitanten Geschehnisse. Potentiale für weitere Quantensprünge werden da sein, aber die sind es jetzt auch schon. Es gibt viel zu tun,

packen wir es an! Und damit ist nicht nur äußerliche Aktivität gemeint. Manchmal reicht es aus, still zu sitzen und mit dem Bewusstsein zu agieren und die richtigen Gedanken zu formen und auszustrahlen. Du bestimmst selbst, wann was das Richtige ist. Übrigens: Die Frequenz deines Höheren Selbst ist seit den letzten beiden Monaten noch stärker in dir verankert! Es ist noch mehr mit deinem Höheren Herzen verschmolzen. Ich empfehle dir, jetzt ganz gezielt aus deinem Herzen zu agieren. Horche bei jedem Schritt, bei jeder Aktivität auf dein Herz. Nenne es wie du willst. Vielleicht sagst du: „Ich höre auf mein Bauchgefühl“ oder „Ich vertraue meiner Intuition.“ Es ist alles dasselbe. Es ist dein Höheres Selbst, dein Göttlicher Funke, der dich inspiriert. Vertraue diesem Gefühl und diesen leisen Worten!

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

KRYON

Empfangen von Barbara Bessen im September 2009. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.